

## Herzliche Einladung

von Prof. Dr. med. Stefan Burdach, Hermine Prinzessin zu Salm-Salm und Dr. med. Gerhard Brandl  
von Seiten Cura Placida – Stiftung für krebskranke Kinder  
in Kooperation mit Konrad Frischeisen, New Frontiers in Science Bildungsgesellschaft mbH (als gemeinnützig anerkannt)

zu dem Vortrag  
„Sanfte Heilung bei krebskranken Kindern und die Stiftungstätigkeit von Cura Placida“

am Donnerstag, 23. April 2015 um 19 Uhr.

Prof. Dr. Maria-Anna Bäuml-Roßnagl und Dr. Stephanie Berner von der LMU präsentieren eine kurze, bildgestützte Einstimmung in den Abend.

Der Vortrag findet in der Bibliothek der Kinderklinik München-Schwabing, Kölner Platz 1, 80804 München statt.

Über Ihr Kommen - und einen persönlichen Austausch im Anschluss an den Vortrag - würden wir uns sehr freuen!

Herzliche Grüße  
New Frontiers in Science Bildungsgesellschaft mbH und Cura Placida – Stiftung für krebskranke Kinder

Ein kurzer Fernsehbeitrag, der auf SAT.1 Bayern im Oktober 2014 gezeigt wurde – könnte Ihnen vorab Informationen zu dem Vortrag geben:  
<http://www.sat1bayern.de/news/20141021/cura-placida-weniger-leiden-besser-heilen/> (Dauer des Fernsehbeitrags ca. 3 Min.)

Bitte melden Sie sich **bis zum 17. April 2015** für eine Teilnahme an. Vielen Dank.  
Ansprechpartner für Presse und Event: Monika Baronin v. Pölnitz v. u. zu Egloffstein; [monika.poelnitz-egloffstein@curaplacida.org](mailto:monika.poelnitz-egloffstein@curaplacida.org)



**19.10 bis 19.20 Uhr**

**Prof. Dr. Maria-Anna Bäuml-Roßnagl und Dr. Stephanie Berner, LMU**

**Mit Davids Harfe das seelische Immunsystem stärken**

**- ein synästhetisches Beispiel zur Resilienzförderung**

**Inhaltliche Einführung und Tanz-Performance zu \*Davids Harfe\***

Als **RESILIENZ** bezeichnet man die Fähigkeit von Menschen zum erfolgreichen Umgang mit belastenden Lebenssituationen durch innere Stärke. Resilienz wird auch bezeichnet als ‚seelische Widerstandsfähigkeit‘, als ‚Immunsystem der Seele‘. In der therapeutischen Arbeit wird verstärkt Wert darauf gelegt, Resilienz auszubilden und damit psychischen Störungen und anderen persönlichen Problemen vorzubeugen. Selbstvertrauen und ein sicheres soziales Netzwerk sind die tragenden Resilienzfaktoren für Kinder und Erwachsene. *Das Resilienzvermögen wird durch „ressourcenorientierte Therapieansätze“ gefördert.*

**Welches Menschenbild ist für dieses salutogenetische Konzept theorietragend und handlungsleitend ?**

*Organismische Theoriebildung – ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung in ihrer Bedeutung für die Heilung bzw. den Umgang mit kritischen Lebensereignissen*

*Triadische Bildungsanthropologie nach Bäuml-Roßnagl /1990 – 2015*

Menschsein  
es ist ja  
verleiblicher Geist  
vergeistigter Leib  
mit Seele inmitten



**PSYCHO-NEURO-IMMUNISIERUNG(PNI) – DER EINFLUSS VON FÜHLEN UND DENKEN AUF DAS IMMUNSYSTEM**

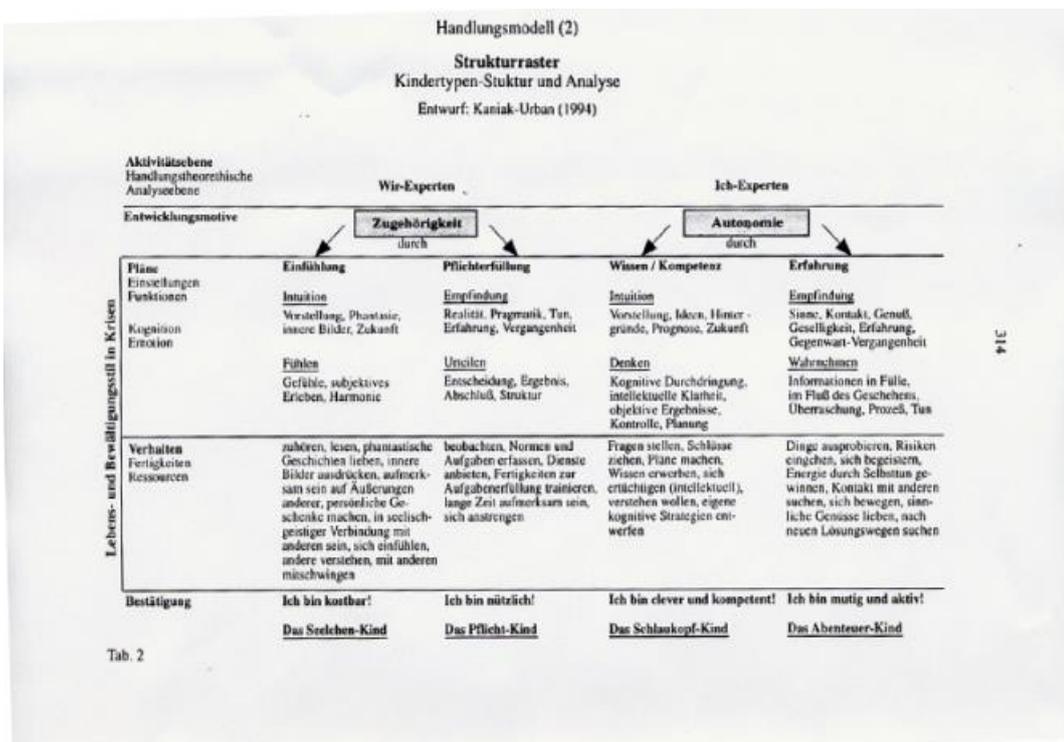
Ein revolutionär entwickelter Zweig interdisziplinärer Forschung

- *Zusammenhang von Kognition und Emotion für Erkenntnisvermögen und Befindlichkeit des Menschen*
- Neuronale Vorgänge als Möglichkeit einer psychischen Immunisierung
- Das psychische Immunsystem als Instanz der Abwehr von Krankheitserregern im Körper / D. FELTEN 1994 ....die Frage nach dem Sitz der Seele ist noch im überwinden geglaubten Leib-Seele-dualismus verfangen....  
GLASERSFELD ...‘Bewusstsein....Seele...immer noch ein Mysterium‘
- **„Die Befunde der Psychoneuroimmunologie legen nahe, durch eine Veränderung des Denkens im Sinne einer lebensförderlichen Weichenstellung im Kopf das Kind mit Strategien auszustatten, welche die Wahrnehmung von belastenden Situationen verändern und dadurch die Möglichkeit eröffnen, Krisen für psychisches Wachstum zu nutzen.“ Chr. KANIAK-URBAN 1995, S. 442 f**

Vgl. dazu den humanistischen Zweig der Psychologie ( MASLOW 199) und existentialistisch-phänomenologische Ansätze in der Philosophie –

- **LIFE-SKILL-TRAINING** zur Entwicklung von Lebenskompetenzen, um die sozial-emotionalen Anforderungen den Lebens sinnvoll zu bestehen, um belastende Krisen in ihrer Lebenssituation aus den je eigenen Kompetenzen der Kinder heraus zu bewältigen ...die selbstunterstützenden Kräfte der Kinder anregen
- Hilfen zur Bewältigung von **ELEMENTAREN LIFE-EVENT-SITUATIONEN**  
**„Der Focus liegt auf der Aktivierung der psychischen und physischen und seelischen Ressourcen in den Kindern selbst und nicht auf der Defizitanalyse“**  
 z. B. „**Seelchen-Kinder**“ nach Christina Kaniak-Urban (1995)
- groß ist die Trauer dieser Kinder über Veränderung und Verlust, sie haben eine ‚herabgestimmte Befindlichkeit‘ begleitet von Gefühlen der Hoffnungslosigkeit
- ‚time out‘...Rückzug von Geselligkeit und Aktivität...und auch in Phantasiewelten

„So wie sich die Protagonisten im Märchen in hohle Bäume, in die Tiefe des Berginneren, in Felshöhlen zurückziehen bis sie fähig sind ihr Schicksal zu konfrontieren ...bedürfen auch diese Kinder der meditativen Beschäftigung...nicht eine ‚Kopf hoch!‘-Aufforderung ist notwendig, sondern die Suche nach Wegen und Medien, mit denen diese Kinder ihr Schicksal spiegeln und ausdrücken können....z. B. in kreativen Gestaltungen und Geschichten, die ‚traurige Gefühle zum Thema haben und das Annehmen des Geschehens fördern und Hoffnung wecken, dass es ein Licht am Ende des Tunnels gibt. Auf dieser Stufe der Bewältigung sind Kinder lieber Zuschauer als Akteure“  
 Chr. KANIAK-URBAN, 1995, S. 245



***Mit Davids Harfe das seelische Immunsystem stärken  
- ein synästhetisches Beispiel zur Resilienzförderung  
Inhaltliche Einführung und Tanz-Performance zu \*Davids Harfe\****

**DAVID'S HARFE**

I. Samuel 16,14-23

Der kleine David spielt vor König Saul, den ein böser Geist besetzt hat und der immer traurig ist und Angst hat

...er bringt Esel und Ziege mit und spielt wunderbar auf der Harfe und singt seine Psalmenlieder

....dann floh der böse Geist von Saul und er hörte die Freudenvögel singen und er wurde wieder froh

**Bildergestaltung und videoclip**  
*Prof. Dr. Maria-Anna Bäuml-Roßnagl*  
*Ludwig-Maximilians-Universität München*

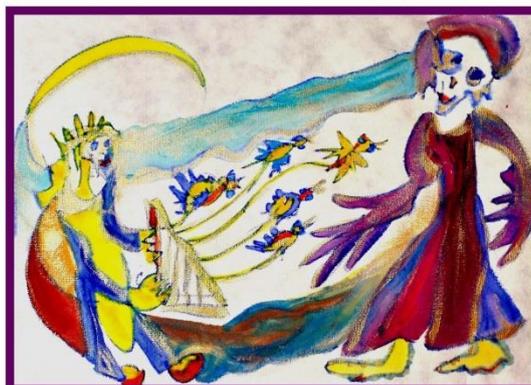
**Animation als Tanz-Performance durch**  
*Dr. Stephanie Berner*  
*mit den Söhnen Cerderic und David*  
*Ludwig-Maximilians-Universität München*  
**30.3.2015**



David schenkt mit Harfenspiel dem Trostlosen seine Hoffnungspoesie



Davids Musik leiht den Stummen seine Sprache



Davids Psalmengesang mit der Harfe lässt die Trauer des König Saul entschwinden

- **„Die Kunst-Bilder von Maria-Anna Bäuml-Roßnagl verweisen auf einen Bereich des Numinosen und Offenen“** Barbara Weber 2010 /
- vgl. M.-A. Bäuml-Roßnagl : *Bildungsethik als Bildungskunst*. München, UTZ-V.2010
  
- **„Die Kunst spielt mit den letzten Dingen ein unwissend Spiel...und erreicht sie doch“** PAUL KLEE in *Kunst-Lehre*, s. 65

Und der Tiefenpsychologe EUGEN DREWERMANN sagt, dass Menschen ihre heilende Kraft für andere Menschen oft aus der Überwindung der eigenen Krankheit gewinnen:

**„ Die großen Heiler der Menschheit waren wie alle religiös und künstlerisch sensiblen Menschen durchaus unruhige, traumwandlerische Charaktere, Sucher ein Sphäre des Absoluten, des Weltjenseitigen und des dennoch in jedem Moment absolut Gegenwärtigen. Sie waren Traumpoeten der Sehnsucht und der Liebe; aber am Anfang ihrer Berufung stand wie notwendig ein Meer seelischen Leids, und erst in der Überwindung der eigenen Krankheit formten sich ihnen die Kräfte, auch die Krankheiten anderer Menschen durch Verstehen und Mitgehen auf den Traumpfaden der Seele zu heilen.“**

in TIEFENPSYCHOLOGIE UND EXEGESE; WALTER-VERLAG; OLTEN 1992, 4.: AUFL, S. 155